

NEWSLETTER

Schuljahr 23/24

Ausgabe 18

29.01.2024



Termine

22. Januar 2024 – 1. Februar 2024	Praktikum 9G
29. Januar 2024 – 09. Februar 2024	ABZ-Nidda 8G
29. Januar 2024	Präsentationsprüfungen 10 R Vorbereitungstag
30. Januar 2024– 01. Februar 2024	Präsentationsprüfungen 10R Durchführung
01. Februar 2024	Lesung Q2 Prof. Roland Kaehlbrandt
31. Januar 2024	Treffen Steuergruppe MBK
02. Februar 2024	1. und 2. Stunde Fachunterricht, 3. Stunde Zeugnisausgabe KL-Unterricht
02. – 04. Februar 2024	Fortbildung Gedenkstätte Buchenwald



Berufsorientierung

Liebe Eltern,

liebe Schülerinnen und Schüler,

die Bundesagentur für Arbeit veranstaltet vom **04.03.2024 – 08.03.2024** eine Woche in Sachen Zukunft.

Diese Woche bietet die exklusive Chance, Großunternehmen aus verschiedenen Branchen mit ihren Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten kennenzulernen.

Bis zu 75 Unternehmen stellen sich vor – mit Möglichkeiten für das kommende Ausbildungsjahr 2024.

Die Unternehmen präsentieren sich, geben Einblicke in die Rahmenbedingungen ihrer Nachwuchskräfte und zeigen Karrieremöglichkeiten nach einem erfolgreichen Abschluss. Zudem berichten Auszubildende / dual Studierende über ihre Erfahrungen aus dem Bewerbungsverfahren, wie sie diese gemeistert haben und wie es ihnen als Berufseinsteiger geht.

Seid live und interaktiv dabei – jeden Abend von Montag bis Freitag um 17:00 Uhr, 18:00 Uhr, 19:00 Uhr und 20:00 Uhr.

Alle die Interesse haben oder sich bereits intensiv mit der Berufswahl beschäftigen, sind herzlich willkommen.

Klickt einfach rein unter www.arbeitsagentur.de/k/digitale-elternabende - ohne Registrierung, ohne Anmeldung!



QR Code scannen und
teilnehmen!

¹Sämtliche Personenzeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter

Schulsprechstunde

Die Schulsprechstunde der Bundesagentur für Arbeit findet bis zu den Osterferien an folgenden Terminen statt: 18.01.24, 01.02.24, 15.02.24, 22.02.24, 29.02.24, 07.03.24, 14.03.24 und 21.03.24

Als Berufs- und Studienberaterin bietet Tabea Moos individuelle, kostenfreie und neutrale Beratungsgespräche an.

Alle Fragen rund um Schule, Ausbildung, Studium und Überbrückungsmöglichkeiten sind herzlich willkommen.

Termine können unkompliziert per Mail an Tabea.Moos@arbeitsagentur.de vereinbart werden.



Rückblick

Was ist Islamismus? Was ist Extremismus? Das waren die Leitfragen, die Dr. Hande Abay Gaspar mit Schülerinnen und Schülern der Oberstufe der Singbergschule in Wölfersheim thematisierte. Dr. Abay Gaspar arbeitet für das Leibniz-Institut für Friedens- und Konfliktforschung (PRIF).



Thorsten Rohde, stv. Schulleiter und Politiklehrer, hatte Dr. Abay Gaspar eingeladen. Nicht zuletzt die Ereignisse im Nahen Osten bewogen ihn dazu. „Wie alle Extremisten, so werben auch Islamisten im Netz für ihre Sache. Deswegen müssen wir unsere Schüler sensibilisieren und mit dem Phänomen konfrontieren“, so Rohde.

Abay Gaspar ging in ihrem Vortrag zunächst auf die Begrifflichkeiten Radikalisierung, Extremismus und Islamismus ein, um anschließend die Ausprägungsformen des Islamismus in Deutschland aufzuzeigen sowie auf die Auswirkungen des gegenwärtigen Nahost-Krieges hierzulande einzugehen. Abschließend stellte sie aktuelle Forschungserkenntnisse zu Radikalisierungsursachen und potenzielle gesellschaftliche Konsequenzen von Radikalisierungsprozessen jeglicher Couleur vor.

Die Schülerinnen und Schüler nutzen die Zeit mit der Referentin, um zahlreiche Fragen zu stellen. „Ein großes Interesse und der Versuch, die zahlreichen Konflikte und auch gesellschaftspolitischen Debatten einordnen und verstehen zu können, zeichnet die Schülerinnen und Schüler aus. Das stimmt mich hoffnungsvoll!“, so Rohde abschließend. (ROT)

Neun Schulsieger im Mathematik-Wettbewerb 8

Alljährlich wird Anfang Dezember der Mathematik-Wettbewerb für die Jahrgangsstufe 8 durchgeführt. Alle hessischen Achtklässler müssen hierbei acht Pflicht- und zwei Wahlaufgaben lösen, die ihr komplettes bisheriges Schulwissen erfordern.

Ende Januar zeichnete die Singbergschule Wölfersheim ihre neun besten Schülerinnen und Schüler aus: Von Schulleiter Olaf Bogusch wurden sie mit einer Urkunde des Hessischen Kultusministeriums geehrt und erhielten von Thomas Gerlach, Vorsitzender des Fördervereins der Wölfersheimer Schulen, als Preis das Buch „Wie man durch eine Postkarte steigt“ von Albrecht Beutelspacher überreicht.



Der Wettbewerbsbetreuer Thomas Wilhelm Schwarzer gratulierte den Schulsiegern zu ihrem Erfolg und wünschte ihnen für die am 6. März 2024 in Bad Nauheim stattfindende Kreisrunde viel Erfolg.

Die Erstplatzierten waren in der Hauptschule Alisa Bachynska und Giovanni Gualtieri; in der Realschule Andreas Janzen, Alessio Cruz Rosini und Stefan Girlea; im gymnasialen Zweig Erik Dieffenbach, Anton Simon, Maja Pabst und Nino Fehrmann. (SWA)

Lea Suschynskj Hessensiegerin bei der Physik-Olympiade

Erst zum zweiten Male gab es an der Singbergschule Wölfersheim Teilnehmer an der Internationalen Physikolympiade. In der 2. Runde musste hierbei eine dreistündige Klausur geschrieben werden, die nach den Angaben des Veranstalters in diesem Jahr „sehr anspruchsvoll“ gewesen ist. Umso erstaunlicher ist es, dass Lea Suschynskj (Jgst.12) sich bei ihrer erstmaligen Teilnahme nicht nur unter dem besten Achtel aller deutschlandweit teilnehmenden Schülerinnen und Schüler befand, hessenweit war sie sogar die beste Schülerin überhaupt.

Im ersten Teil der Klausur waren sieben teilweise extrem knifflige Multiple-Choice-Aufgaben zu lösen. Hier kamen Lea ihre sieben Jahre Erfahrung im Känguru-Wettbewerb und Bolyai-Teamwettbewerb zugute; allerdings half bei der Physik-Olympiade „systematisches Probieren“ nicht zwingend weiter, denn stets waren auch Begründungen für den ausgewählten Lösungsbuchstaben gefordert. Lea erhielt bei diesen Aufgaben hervorragende 170% der im Bundesdurchschnitt erreichten Punkte.

Den zweiten Teil der Klausur bildeten drei sog. Langaufgaben mit den Titeln „Zylinder im Wasser“, „Hoch hinaus“ und „Annähern oder Abstoßen?“. So einfach diese Begriffe auf den ersten Blick erscheinen mögen, so kompliziert waren die Aufgaben und gingen dermaßen über das Schulniveau hinaus, dass Lea auch hier weit über dem Bundesdurchschnitt lag, obwohl sie gerade einmal ein Drittel der maximalen Punktzahl erkämpfte.

Vor kurzem wurden nunmehr die Ergebnisse dieser 2. Runde bekanntgegeben:

Lea Suschynskj erreichte 36 Punkte (Bundesdurchschnitt: 24 Punkte) und wurde mit dem 1. Platz aller teilnehmenden hessischen Schülerinnen gleich bei ihrer ersten Teilnahme Hessensiegerin – eine wirklich herausragende Leistung, auch wenn sie die Qualifikation für die nächste Runde (Bundesrunde) nur um wenige Punkte verfehlte.

Im Rahmen einer kleinen Siegerehrung übergab Schulleiter Olaf Bogusch ihr eine Siegerurkunde und beglückwünschte sie zu ihrem Erfolg. Der Vorsitzende des Fördervereins, Thomas Gerlach, sowie der Lehrer des 12er Physik-Leistungskurses, Thomas Wilhelm Schwarzer, überreichten der Olympionikin als Preis das Buch „Faszinierende Physik“ verbunden mit der Hoffnung, dass sie auch im nächsten Jahr wieder ähnlich erfolgreich teilnehmen wird. (SWA)



Alle Fotos: privat

Kontaktinformationen
Singbergschule Wölfersheim
Wingertstraße 33
61200 Wölfersheim
newsletter@singbergschule-woelfersheim.de

Verantwortlich: Schulleitung der Singbergschule